Februar 2019

Der Stadtschütz

Organ der
Schützengesellschaft
der Stadt Zürich

Titelbild: Unser Pistolen-Nachwuchs am Probsteischiessen

Inhaltsverzeichnis:

Editorial	3
Einladung zur ordentlichen GV 2019	5
Grüner Teil	7
Berichte Pistolen Nachwuchs	51
Mitteilungen	54
Mutationen	55

96. Jahrgang, Nr. 1 Gesellschaftsorgan der Schützengesellschaft der Stadt Zürich. Erscheint 6 mal jährlich und wird allen Gesellschaftern unentgeltlich zugestellt.
Postcheckkonto der Gesellschaft: Nr. 80-827-4

Redaktion, Inseratenverwaltung und Mutationen:
Sekretariat, Uetlibergstrasse 341, 8045 Zürich

Telefon 044 462 99 55, Fax 044 462 99 65
E-Mail: sekretariat@sgz.ch

Redaktion: René Hegner

Restaurant Schützenhaus Albisgütli, Uetlibergstrasse 341
8045 Zürich, Telefon 043 333 30 00, E-Mail: info@albisguetli.ch

Druck: Offset Holend AG
Töpferstrasse 26, 8045 Zürich
Telefon 044 272 52 76, E-Mail: info@holend.ch

Redaktionsschluss: Mai Stadtschütz 2019: 10. April 2019

HUBERBAUGESCHÄFT

Ihr Spezialist für Umbau, Gerüstbau, Gipserarbeiten und Kleinaufträge. Seit 1933.

Birchwilerstrasse 24 | 8303 Bassersdorf | T 044 311 50 80
info@huberbaugeschaeft.ch | www.huberbaugeschaeft.ch

«Uns zur Freude – der Jugend zum Vorbild»

Liebe Stadtschützinnen,
liebe Stadtschützen

Dieses Jahr ist es endlich wieder soweit, unsere Schiessanlage ist Heimat eines grossen Schützenfestes, dem Eidgenössischen Schützenfest für Veteranen. Bereits 2004 war das Albisgütli während knapp zwei Wochen Austragungsort und Heimat der Schützen-Veteranen. Über 9300 Teilnehmende aus der ganzen Schweiz besuchten das Veteranen-Eidgenössische, was einen neuen Teilnehmerrekord bedeutete. Die Resultate waren zweitrangig, dieser Eindruck entsteht beim Blick in unser Gesellschaftsorgan desselben Jahrgangs.

Sein Ursprung fand das Veteranenschiessen 1904, als am Eidgenössischen Schützenfest in St. Gallen erstmals ein Veteranentag durchgeführt wurde. 60 Mannen schickten sich damals an, sich im fairen Wettkampf zu messen. Heute zählt der Verband Schweizerischer Schützenveteranen 19 069 Mitglieder, bei der letzten Austragung im Albisgütli waren es noch 21 293. Trotz eines stetigen Rückgangs, von Nachwuchssorgen werden die Veteranenvereine noch nicht geplagt. Älter werden wir schliesslich alle.

Bei der diesjährigen 26. Austragung freuen wir uns darauf, an elf Schiesstagen insgesamt rund 7200 Veteranen-Schützinnen und -Schützen zum festlichen Wettkampf begrüssen zu dürfen. Es soll ein grosses Fest werden, welches allen Teilnehmenden und Helfenden noch lange in Erinnerung bleiben wird. «Freundschaft in Freiheit», das Motto könnte nicht treffender gewählt sein.

Man sagt, grosse Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Entsprechend hatten die Schützenmeister bei der Ausarbeitung des Jahresprogramms unserer Gesellschaft einige Herausforderungen zu meistern. Der bereits straffe Terminplan musste weiter konzentriert werden. Doch mit ihrer grossen fachlichen Kompetenz und langjährigen Erfahrung, ist es den Schützenmeistern abermals gelungen, ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen.

Auch der allgemeine Teil mit den diversen Reglementen wurde komplett überarbeitet, in Struktur und Wort. Der Grundstein für eine attraktive Schiesssaison ist gelegt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine spannende und schöne Schiesssaison und «Guet Schuss»!

Renzo Mühlebach
Erster Schützenmeister

Malen
Gipsen
Lackieren

Schaub Maler AG

Hofackerstrasse 33, 8032 Zürich
Tel. 044 381 33 33, Fax 044 381 33 34

www.schaub-maler.ch

Zürich Oerlikon Wetzikon

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Freitag, **12. April 2019,** 19.00 Uhr
Restaurant Weisser Wind, Theatersaal,
Oberdorfstr. 20, 8001 Zürich

Ab 19.00 Uhr offeriert die Gesellschaft
einen kleinen Imbiss.

19.30 Uhr Beginn der Generalversammlung

Traktanden

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 6. April 2018
2. Mitteilungen bzw. Orientierungen
3. Jahresbericht des Obmanns
4. Abnahme der Jahresrechnung 2018
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Diverses

Motionen sind entsprechend unseren Satzungen spätestens 14 Tage vor der Generalversammlung dem Obmann, Herr Michael Bloch, Im Aegertli 16, 8800 Thalwil, einzureichen.

Alle Mitglieder sind ganz herzlich eingeladen, an der Generalversammlung teilzunehmen.

KERN Gärtnerei
Gartenbau/Gartenunterhalt
Glärnischstrasse 54
8810 Horgen

Tel. 044 728 82 82
Fax 044 728 82 83
info@kern-gaertnerei.ch
www.kern-gaertnerei.ch

Avenir Medium Kursiv
Akzidenz Grotesk Light
BauerBodoni Regular
Caslon Open Face
Clearface Gothic Black
Delta Bold
Eurostile Extended
Englische Schreibschrift Bold
Frutiger Light Condensed
Galliard Black Kursiv
Gill Apricot
Herold Reklameschrift
Impact
Insignia Alternate
Jaeger Bold
Kabel Medium
Korinna Black Italic
Legacy Sans Ultra Bold
Melior Regular
META BOOK CAPS
Novarese Bold Kursiv
Officina Serif
OCRB

Satz
Lithos
Belichtungen
Computer to plate
Grafik

Wegmann Fotosatz AG

Fellenbergstrasse 166
8047 Zürich

Telefon 044 463 64 00
Fax 044 463 71 66

info@wefo.ch

junker
Brillen + Kontaktlinsen

Spezialist
für Schiessbrillen
seit 1931

Uetlibergstrasse 22 • 8045 Zürich • Tel. 044 221 23 48 • info@junkeroptik.ch • www.junkeroptik.ch

Inhaltsverzeichnis

Administratives für die Benützung der Schiessanlage
1. Standöffnung und Trainingszeiten **8**

Allgemeiner Teil
2. Allgemeine Bestimmungen 10 – 11
3. Mitgliederbeiträge 11 – 12
4. Reglemente - Auszeichnungen 12 – 18
5. Auszeichnungen Gesellschaftsmeisterschaften 18 – 19
6. Allgemeine Bestimmungen für die Bundesübungen 19 – 20
7. Allgemeine Bestimmungen für das Feldschiessen 20 – 22

300 m
8. Gesellschaftsmeisterschaft Gewehr 300 m – Armeewaffen 21
9. Gesellschaftsmeisterschaft Gewehr 300 m – Sportwaffen 22
10. Veteranenmeisterschaft 300 m 23
11. Feldmeisterschaft 300 m 24
12. Obligatorische Bundesübung 300 m – Daten 24
13. Feldschiessen 300 m – Daten 24
14. Verschiedene Anlässe 300 m – Daten 26 – 27
15. Erläuterungen 28 – 33

Pistole 25 / 50 m
16. Gesellschaftsmeisterschaft Pistole 10 m 34
17. Gesellschaftsmeisterschaft Pistole 25 m 34
18. Gesellschaftsmeisterschaft Pistole 50 m 35
19. Historische Schiessen/Armeewaffenmeisterschaft 35
20. Veteranenmeisterschaft Pistole/Alle Waffen 36
21. Schweizerische Pistolen Gruppenmeisterschaft 25 m 37
22. Schweizerische Pistolen Gruppenmeisterschaft 50 m 37
23. Schweizerische Sektionsmeisterschaft SSM 50 m 37
24. Bundesübungen Pistole OP 25 m 38
25. Gesellschaftsübungen Pistole 25 m 38
26. Gesellschaftsübungen Pistole 50 m 39
27. Eröffnungsschiessen / Sommerwettkampf 40
28. Gesellschaftsmatch Pistole 50 m/25 m 41
29. DMM 50 m / 25 m 42
30. Barbaraschiessen 42

Gewehr 50 m (Kleinkaliber) & Luftgewehr
31. Freies Training Kleinkaliber 42
32. Juniorenausbildung 42
33. Interne Gesellschaftskonkurrenz (IGK) 42 – 44
34. Gesellschaftsmeisterschaft Gewehr 50 m (KK) 44
35. Liegendmatch-Meisterschaft Gewehr 50 m (KK) 45
36. 3- Stellungs-Meisterschaft Gewehr 50 m (KK) 45
37. Seniorenmeisterschaft Gewehr 50 m (KK) 46
38. Junioren/Junggesellschafter – Meisterschaft Gewehr 50 m (KK) 46 – 47
39. Match (KK) 47
40. Volksschiessen 48
41. Mannschaftsmeisterschaften: SSV Kleinkaliber 48
42. Liga-VSpZU Kleinkaliber 48
43. Gruppenmeisterschaft: SSV Kleinkaliber 48

Historische Anlässe **49 – 50**

Administratives für die Benützung der Schiessanlagen 2019

Freiwillige Trainingsübungen

a. Den Schützen der Schützengesellschaft der Stadt Zürich (SGZ) stehen die Anlagen, sofern sie nicht anderweitig belegt oder zu wenig Bestellungen eingegangen sind, an Donnerstag- und Freitagnachmittagen, sowie an Samstagen gemäss Scheibentableau «Standöffnung und Schiesszeiten» zu Trainingszwecken zur Verfügung.

b. An schiessfreien Tagen wird nicht geschossen.

c. Die Schiessanlagen 50 m und 25 m stehen mit Ausnahme von Sperrtagen gemäss Standreglement und/oder Anschlag im 50 m/25 m Stand jeweils von Montag bis Samstag von 08.00 h bis 12.00 h und von 13.00 h bis 20.00 h für das Kleinkaliber-Schiessen zur Verfügung. Wenn kein 300 m-Schiessen durchgeführt wird, muss unter der Hochblende geschossen werden. Ausserhalb der ausgeschriebenen Schiesstage (chronologischer Kalender auf der SGZ Homepage) kann es vorkommen, dass die Anlage auf Grund von Unterhaltsarbeiten temporär nicht benutzt werden kann.

d. Bei allen Anlagen wird erwartet, dass sich die Schützen vor Benutzung über die sachgemässe Handhabung instruieren lassen.

1. Standöffnung und Schiesszeiten 2019

	Gewehr 300 m Vormittag	Gewehr 300 m Nachmittag	Pistole Vormittag Kleinkaliber	Pistole Vormittag Grosskaliber	Pistole Nachmittag Kleinkaliber	Pistole Nachmittag Grosskaliber
März 2019						
Do 21.		16.00 – 18.00			16.00 – 18.00	
Sa 23.	10.00 – 12.00	14.00 – 16.00	10.00 – 12.00		14.00 – 16.00	14.00 – 16.00
Do 28.		16.00 – 18.00			16.00 – 18.00	
Sa 30.		14.00 – 18.00			14.00 – 18.00	
April 2019						
Do 04.		16.00 – 18.00			16.00 – 18.00	
Sa 06.	08.00 – 12.00		08.00 – 12.00		14.00 – 18.00	14.00 – 16.00
Do 11.		17.00 – 19.00			17.00 – 19.00	17.00 – 19.00
Sa 13.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	08.00 – 12.00	10.00 – 12.00	14.00 – 18.00	14.00 – 16.00
Di 16.					16.00 – 20.00	
Do 18.		17.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Do 25.		17.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Sa 27.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	08.00 – 12.00	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	14.00 – 16.00
Mai 2019						
Do 02.		17.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Sa 04.	08.00 – 12.00		08.00 – 12.00	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	14.00 – 16.00
Mo 06.					17.00 – 20.00	
Do 09.		17.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Sa 11.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	08.00 – 12.00	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	
Mo 13.					17.00 – 20.00	
Do 16.		17.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Sa 18.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	08.00 – 12.00	10.00 – 12.00	14.00 – 18.00	14.00 – 18.00
Mo 20.					17.00 – 20.00	
Do 23.		17.00 – 19.00			15.00 – 19.00	17.00 – 19.00
Mo 27.					17.00 – 20.00	

	Gewehr 300 m Vormittag	Gewehr 300 m Nachmittag	Pistole Vormittag Kleinkaliber	Pistole Vormittag Grosskaliber	Pistole Nachmittag Kleinkaliber	Pistole Nachmittag Grosskaliber
Juni 2019						
Sa 01.	08.00 – 12.00		08.00 – 12.00	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	14.00 – 16.00
Mo 03.					17.00 – 20.00	
Di 04.					15.00 – 20.00	
Do 06.		15.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Do 13.		15.00 – 19.00			15.00 – 20.00	15.00 – 19.00
Sa 15.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	08.00 – 12.00	10.00 – 12.00		
Mo 17.					17.00 – 20.00	
Do 20.		15.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Sa 22.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	08.00 – 12.00	10.00 – 12.00	14.00 – 18.00	14.00 – 16.00
Mo 24.					17.00 – 20.00	
Do 27.		15.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Sa 29.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	08.00 – 12.00	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	14.00 – 16.00
Juli 2019						
Mo 01.					17.00 – 20.00	
Do 04.		15.00 – 19.00			15.00 – 19.00	17.00 – 19.00
Sa 06.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00				
Mo 08.					17.00 – 20.00	
Do 11.		15.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Sa 13.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	08.00 – 12.00	10.00 – 12.00	14.00 – 18.00	14.00 – 16.00
August 2019						
Sa 17.		14.00 – 18.00			14.00 – 18.00	14.00 – 18.00
Mo 19.					17.00 – 20.00	
Mi 21.		15.00 – 19.00			15.00 – 19.00	17.00 – 19.00
Do 22.		15.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Mo 26.					17.00 – 20.00	
Mi 28.		15.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Do 29.		15.00 – 19.00			15.00 – 19.00	
Sa 31.		14.00 – 18.00			14.00 – 18.00	14.00 – 18.00
September 2019						
Mo 02.					17.00 – 20.00	
Sa 14.	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00	08.00 – 12.00		14.00 – 18.00	14.00 – 16.00
Mo 16.					17.00 – 20.00	
Sa 21.	08.00 – 12.00		08.00 – 12.00	10.00 – 12.00		
Mo 23.					17.00 – 20.00	
Sa 28.	08.00 – 12.00					
Oktober 2019						
Sa 19.	10.00 – 12.00					
November 2019						
Sa 02.	08.00 – 10.00					
Sa 23.			08.00 – 12.00	08.00 – 12.00		
Sa 30.			08.00 – 12.00	08.00 – 12.00		

Winterpause
In der Zeit vom Dezember 2019 bis März 2020 bleibt die Schiessanlage Albisgütli mit Ausnahme der Druckluftanlagen und den oben aufgeführten Schiesstagen geschlossen. Die Druckluftanlagen stehen durchgehend zur Verfügung.

2. Allgemeine Bestimmungen

1. Jeder Teilnehmer hat an den Gesellschaftsübungen 300/50/25 m ein Schiessbüchlein/ Standblätter zu beziehen.

1a. Sämtliche von der SGZ angebotenen und/oder abgegebenen Stiche müssen in der Schiessanlage Albisgütli nach den Schiessvorschriften und Regeln des SSV (Schweizer Schiesssportverband) geschossen werden. Ausnahmen erlässt das Schützenmeisterkollegium. Zuwiderhandlungen führen zwingend zum Verlust aller Prämien und Auszeichnungen im entsprechenden Jahr.

1b. Schützen, die unentschuldigt und ohne für einen Ersatz zu sorgen einem Wettkampf fernbleiben, haben den Gruppen- oder Vereinsdoppel zu begleichen.

1c. Sämtliche Rangeure an Gruppe-C Schiessen (z.B. Kantonale & Eidgenössische Schützenfeste) gehen zu Gunsten der Gesellschaft.

2. Die Teilnahme an den verschiedenen Gabenkombinationen (ehemals Silberkombinationen) wird bei allen Konkurrenzen über die Entrichtung von Pauschalgebühren per Rechnung abgegolten (siehe Unkostenbeiträge bei den einzelnen Programmen).
3. Alle Hülsen, die im Schiessstand Albisgütli verschossen werden, bleiben Eigentum der Gesellschaft.
4. 300 m/Pistole/ Kleinkaliber:

Jugendliche / Schüler	=	Jahrgänge 2003 bis 2009
Junioren	=	Jahrgänge 1999 bis 2002
Junggesellschafter	=	Jahrgänge 1994 bis 1998
Aktive	=	Jahrgänge 1974 bis 1993
Senioren	=	Jahrgänge 1960 bis 1973
V = Veteranen	=	Jahrgänge 1959 bis 1950
SV= Seniorveteranen	=	Jahrgänge 1949 und älter

5. Die Auswertung erfolgt in den entsprechenden Disziplinen gemäss den Schiessvorschriften des SSV (300 m/Pistole/KK/LG) und für die internen Wettkämpfe gemäss Regeln der SGZ im grünen Teil der Februarausgabe des «Stadtschütz».
6. Die Schiessaufsicht regelt an Gesellschaftsübungen die Belegung der Scheiben.
7. Nach Beendigung des Schiessens sind die abgeschossenen Standblätter am Schalter abzugeben, respektive in den Briefkasten einzuwerfen.

8. **Der Artikel 16 unserer Satzungen ist sinngemäss absolut einzuhalten: Wenn die Schützengesellschaft der Stadt Zürich an einem Wettkampf teilnimmt, sind ihre A-lizenzierten Schützen dazu verpflichtet, mit der Gesellschaft zu konkurrieren, ausser die SGZ nimmt nicht am entsprechenden Wettkampf teil (siehe Reglemente SSV «Regeln für Teilnehmer» DOK 1.10.4025 und «Regeln für Wettkämpfe» DOK 1.10.4024). Zuwiderhandlungen führen zwingend zum Verlust aller Prämien und Auszeichnungen im entsprechenden Jahr und allenfalls zum Ausschluss aus der Gesellschaft. Zudem wird gegen die Regeln verstossen, welche im Zusammenhang mit dem Lizenzwesen des SSV stehen, was zu einer mehrjährigen Sperre an Wettkämpfen führen kann.**
   Für lizenzbefreite Anlässe können vorgängig durch den verantwortlichen Schützenmeister Ausnahmen bewilligt werden.
   Wenn die Schützengesellschaft der Stadt Zürich an einem Anlass nicht teilnimmt, müssen die Gesellschafter vor der Teilnahme die entsprechenden Disziplinen-Schützenmeister informieren.

3. Mitgliederbeiträge

Die Entrichtung des Mitgliederbeitrages für aktive Gesellschafter berechtigt zum freien Training auf allen Anlagen (300/50/25/10 m) zu den publizierten Schiesszeiten.

Der Mitgliederbeitrag für aktive Gesellschafter beinhaltet folgende Leistungen:

- Schiessbüchlein und Unkostenbeiträge für die Gesellschaftsübungen 300/50/25 m (ohne Doppel)
- Gaben für Kranzresultate an auswärtigen Schiessen
- Gutschrift von Löffel- und Bogenschützenpunkten
- Einladung an den Schützenabend

Folgende Mitgliederbeiträge werden erhoben:

Fr. 300.– für aktive Gesellschafter
Fr. 100.– für Gesellschafter (passiv)
Fr. –.– für beitragsfreie Gesellschafter
Fr. 50.– für Jugendliche bis 18 Jahre und Junioren

Folgende Ermässigungen werden aktiven Gesellschaftern gewährt:

Fr. 100.– Ehrengesellschafter, Vorstandsmitglieder, Schiess-Kommissions-Mitglieder, Mitglieder der Nationalmannschaft
Fr. 200.– für Junggesellschafter (18 bis 25 Jahre)

Für alle Gesellschafter sind die Obligatorische Bundesübung und das Feldschiessen im Grundbeitrag von Fr. 100.– inbegriffen.

4. Reglemente – Auszeichnungen

4.1 Gabenkarten (ehemals Silberkarten)

Da keine neuen Silberbestecke zugekauft werden, werden Gabenkarten nach folgendem Reglement abgegeben.

1. Geltungsbereich: Das Reglement gilt für die Abgabe von Gabenkarten in den Gabenkombinationen aller Distanzen und für die auswärtigen Schiessen.

2. Einlösung: Die Gabenkarten können nach Voranmeldung auf dem Sekretariat eingelöst werden.

3. Rücknahme: Silber-Besteckteile aus den ehemaligen Silberkombinationen werden nicht zurückgenommen.

4. Gültigkeitsdauer: Die von der SGZ ab 1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2018 herausgegebenen Silberpunktkarten und die ab 1. Januar 2019 herausgegebenen Gabenkarten haben eine aufgedruckte Gültigkeit von 10 Jahren. Silberpunktkarten, die bis zum 31. Dezember 2007 herausgegeben wurden, sind nicht mehr gültig.

4.2 Löffelpunktereglement

1. Es erfolgt grundsätzlich eine Einteilung in Ein- bis Fünfdistanzen-Schützen.

2. Die Gutschrift von Löffelpunkten für Bundesübungen und Feldschiessen 300 m und Pistole, sowie für das Volksschiessen Kleinkaliber und Luftgewehr führt nicht dazu, dass die Zahl der Disziplinen erhöht wird. Die Punkte werden dem Löffelpunktetotal gutgeschrieben und bei der Gabenkartenvergabe berücksichtigt.

3. Abgabe-Reglement: Löffelresultate im Jahr. Die Zahlen in Klammer gelten für 1- und 2-Distanzschützen, welche auf 300 m schiessen, da auf 300 m 21 Löffelpunkte angeboten werden, bei den anderen Distanzen aber nur 15 Stück.

	Distanzen				
	1	2	3	4	5
Gabenkarte Fr. 150.– ab	12(17)	24(29)	36	46	53
Gabenkarte Fr. 130.– ab	10(15)	20(25)	30	39	45
Gabenkarte Fr. 80.– ab	9(13)	18(21)	26	32	37
Gabenkarte Fr. 50.– ab	8(10)	15(18)	20	25	29

Gesellschafts-Goldmedaille	für 50 Löffelresultate Die Gesellschaftsgoldmedaille wird erst im sechsten Jahr als aktiver Gesellschafter abgegeben.
Bogenschütze	für 50 Bogenschützenresultate Bogenschützenresultate werden erst vom folgenden Jahr nach Erreichung der Gesellschaftsgoldmedaille angerechnet. Der Bogenschütze wird erst im elften Jahr als aktiver Gesellschafter abgegeben.
Bollinger-Gobelet	Der Schütze, der in einem Jahr die höchste Anzahl Löffelresultate erzielt, gewinnt das «Bollinger-Gobelet». Bei gleich vielen Resultaten erhält es derjenige Schütze, der mehr Gesellschaftsjahre nachweist. Ist ein Schütze bereits Besitzer dieses Gobelets, erhält es der nächstbeste Schütze, der dieses noch nicht besitzt.

4.3 Auswärtige Schiessen – Löffelpunktereglement

Löffel- bzw. Bogenschützenresultate

An Schiessen, an denen die Gesellschaft im Sektions-, Mannschafts- oder Gruppenwettkampf konkurriert, ferner an historischen Schiessen, Freundschaftsschiessen, auswärtigen Trainingsschiessen und an der Bundesübung, sowie am Eidg. Feldschiessen werden gute Resultate als Löffelresultate bzw. Bogenschützenresultate den hierfür berechtigten Schützen gutgeschrieben. Diejenigen Anlässe, die auszeichnungsberechtigt sind, werden bekannt gegeben.

Eine Gutschrift der entsprechenden Resultate erfolgt nur bei Entrichtung des Mitgliederbeitrags für aktive Gesellschafter ab 18 Jahren.

Als Löffelresultate bzw. Bogenschützenresultate gelten:

1. 300 m

a) Bundesübung: 1 Bogenschützenresultat für mindestens 66 bzw. 64 Punkte. Die Bedingungen für die Abgabe der Anerkennungskarte des SSV müssen erfüllt sein.

			V/J	SV/JJ
b) Eidg. Feldschiessen:	1 Löffelresultat	ab 57 Pkt.	55	54
	2 Löffelresultate	ab 63 Pkt.	61	60
	1 Bogenschützenresultat	ab 57 Pkt.	55	54

c) Übrige Anlässe: Kranzresultate auszeichnungsberechtigter Anlässe.

2. 50 m

a) Alle Anlässe: Offizielle Kranzresultate der auszeichnungsberechtigten Anlässe.

3. 25 m

a) Obligatorisches Programm: Das Bundesprogramm kann nur auf 25 m geschossen werden. Das erstgeschossene Programm zählt. Nur für dieses Programm besteht das Anrecht auf Gratismunition und Anerkennungskarte. Ein Bogenschützen- resp. Löffelpunkt. Die Bedingungen für die Abgabe der Anerkennungskarte des SSV müssen erfüllt sein.

			V/J	SV/JJ
b) Eidg. Pistolen-Feldschiessen:	1 Löffelresultat	ab 159 Pkt.	156	155
	2 Löffelresultate	ab 169 Pkt.	165	164
	1 Bogenschützenresultat	ab 159 Pkt.	156	155

c) Übrige Anlässe: Kranzresultate auszeichnungsberechtigter Anlässe.

4. Luftpistole 10 m

a) Alle Anlässe: Offizielle Kranzresultate der auszeichnungsberechtigten Anlässe.

5. Gewehr 50 m (KK)

a) Schweiz. Vereins-wettschiessen:	Löffelresultat/ Bogenschützenresultat	ab 180 Punkte (Jun./Vet. jeweils 4 Punkte weniger)

b) übrige auszeichnungsberechtigte Anlässe

mit Programmen	10er Scheibe			100er Scheibe	
von:	10 Schüssen	8 Schüssen	6 Schüssen	5 Schüssen	6 Schüssen
	93/91	74/72	55/54	430/420	528/520

6. Gewehr 10 m (LG)

a) Alle auszeichnungsberechtigten Anlässe:
Löffel- und Bogenschützenpunkte werden ab einem Durchschnitt von 90 Prozentpunkten abgegeben. (Jun./Vet. jeweils 4 Prozentpunkte weniger).

7. Anlässe ohne Kranzauszeichnungen

Bei diesen Anlässen (z.B. Historische Schiessen) werden die Punktzahlen durch das Schützenmeisterkollegium festgelegt, sofern sie mit einem ähnlichen Wettkampf mit Auszeichnungslimiten verglichen werden können, andernfalls erfolgt eine Abgabe bei Teilnahme.

8. Teilnahme an Schweizermeisterschaften

Für die Finalteilnahme an Schweizermeisterschaften in Mannschafts- und Gruppenwettbewerben, werden den Teilnehmern sowie dem Gruppenchef Gabenkarten abgegeben:

Rang 1 bis 3	Fr. 100.–
Rang 4 bis 6	Fr. 70.–
Rang 7 bis 12	Fr. 40.–

Für die Finalteilnahme an Schweizermeisterschaften in Einzelwettbewerben, werden den Teilnehmern abgegeben:

Rang 1	Fr. 150.–
Rang 2	Fr. 130.–
Rang 3	Fr. 80.–
Rang 4 bis 8	Fr. 50.–

9. Teilnahme an weiteren Anlässen

Das Schützenmeisterkollegium kann für Einzel-, Mannschafts- und Gruppenwettbewerbe von gesellschaftlicher Bedeutung die ausserordentliche Abgabe von Gabenkarten beschliessen.

4.4 Wappenscheibenkonkurrenz (Stich «Am Platz»)

Allgemeines

Die Konkurrenz wird getrennt in allen drei Disziplinen ausgeführt (300 m, Pistole und Kleinkaliber).

Beim erstmaligen Erreichen der benötigten Punktzahl muss zuerst die Wappenscheibe «Am Platz» bezogen werden.
Danach kann wahlweise auf folgende Gaben geschossen werden:
- Gesellschaftswappenscheibe «Albisgütli»
- Gesellschaftswappenscheibe «Hirsebreifahrt»
- Goldene Manschettenknöpfe mit Stadtschützen-Signet

Die Gaben werden entsprechend der Distanz bezeichnet. Der gleiche Schütze kann in jeder Disziplin alle vier Gaben nur einmal beziehen.

Benötigte Punktzahlen:

1.	Wappenscheibe «Am Platz»	100 Punkte
2.	Gesellschaftswappenscheibe «Albisgütli»	150 Punkte
3.	Gesellschaftswappenscheibe «Hirsebreifahrt»	180 Punkte
4.	Goldene Manschettenknöpfe	220 Punkte

Programm

Doppel:	Fr. 6.– pro Passe
Scheibe:	A-100, Pistole P-100
Schusszahl:	5 Einzelfeuer, Unterbrechung der Passe nicht gestattet.
Rangordnung:	Das Total der 6 besten Schüsse aller Passen bestimmt den Rang. Bei Punktgleichheit entscheiden die nächst besseren Schüsse. Es wird nur eine Rangliste für alle Kategorien erstellt.
Besondere Bestimmungen:	Es können maximal 10 Passen geschossen werden. Schützen mit weniger als 6 Passen werden nicht rangiert.
Organisation:	Dieser Stich kann an allen Schiesstagen, bei denen den Stadtschützen Scheiben zur Verfügung stehen, **jedoch jeweils bis spätestens 31. August (300 m: Schiesstag «letzte Stiche»)** geschossen werden.

Bewertung

Den rangierten Konkurrenten wird auf ein spezielles Punktekonto jedes Jahr eine Anzahl Punkte nach folgendem Schema gutgeschrieben:

Bei 20 rangierten Schützen:
- 1. Rang: 25 Punkte, die nachfolgenden Ränge je 1 Punkt weniger, 10. und 11. Rang: je 16 Punkte, dann 3x15 Punkte, 3x14 Punkte, 3x13 Punkte usw.
- Für je 4 Konkurrenten mehr oder weniger wird der Beginn der Skala um 1 Punkt hinauf -oder herabgesetzt.

Weitere Punktgutschriften:
- 300 m, Pistole und Kleinkaliber: Für jeden 100er: 2 Punkte, 99er: 1 Punkt,
- Fleissprämie für 10 geschossene Passen: 2 Punkte

Besondere Bestimmungen:

Beim Bezug einer Gabe wird das Punktekonto um die entsprechende Punktzahl reduziert.

Schützen, die bereits Gewinner der Wappenscheibe «Am Platz» waren, und trotzdem weitergeschossen haben, können ihre Punkte-Gutschriften in Gabenkarten oder auf eine der drei weiteren Gaben umschreiben lassen. Nach Erreichen der goldenen Manschettenknöpfe kann weiterhin auf Gabenkarten geschossen werden.

Schützen, welche auf eine weitere Teilnahme vor Erreichen der benötigten Punktzahlen für eine Gabe endgültig verzichten, können für die erreichten Gutpunkte Gabenkarten beziehen.

Für die Abgabe von Gabenkarten wird folgende Berechnung vorgenommen:

1 Punkt entspricht Fr. 3.–

4.5 Gesellschaftsmatch

Der Unkostenbeitrag pro geschossenen Match beträgt Fr. 12.–.

Folgende Auszeichnungen werden abgegeben:
Gesellschafts-Matchmedaillen (Gold – Silber – Bronze)
oder
Gabenkarten zu Fr. 15.– (Gold), Fr. 12.– (Silber), Fr. 10.– (Bronze).

Die Details werden in den Erläuterungen der einzelnen Disziplinen geregelt.

5. Auszeichnungen Gesellschaftsmeisterschaften

Je Disziplin werden folgende Auszeichnungen abgegeben:

1	silberner Meisterbecher mit Widmung	(Gesellschaftsmeister)
1	silberne Medaille	(grosse Meisterschaft)
2	bronzene Medaillen	(kleine Meisterschaft)

Jede dieser Auszeichnungen wird dem gleichen Schützen nur einmal abgegeben. Pro Disziplin kann im selben Jahr nur eine Auszeichnung bezogen werden.
Schützen, die nach Rangliste auf eine Auszeichnung Anspruch haben, erhalten diese nur, wenn sie die nachfolgenden Durchschnittsprozente aufweisen:

	Ordonnanz	Sport
Gewehr 300 m	mindestens 91%	93% für die grosse Meisterschaft
	mindestens 90%	92% für die kleine Meisterschaft
Pistole 50 m	mindestens 91% für die grosse Meisterschaft mindestens 89% für die kleine Meisterschaft	
Pistole 25 m	mindestens 93% für die grosse Meisterschaft mindestens 91% für die kleine Meisterschaft	
Luftpistole 10 m	mindestens 91% für die grosse Meisterschaft mindestens 89% für die kleine Meisterschaft	
Gewehr 50 m (KK)	mindestens 95% für die grosse Meisterschaft mindestens 93% für die kleine Meisterschaft	
Luftgewehr 10 m	mindestens 93% für die grosse Meisterschaft mindestens 91% für die kleine Meisterschaft	

Auf den silbernen Meisterbecher hat nur der Rang-Erste (Gesellschaftsmeister) Anspruch, sofern die Bedingungen für die grosse Meisterschaftssilbermedaille erfüllt sind. Wenn er diesen schon besitzt, fällt die Abgabe aus. Stattdessen erhält er eine Gabenkarte im Wert von Fr. 150.–. An den Rang 2 wird eine Gabenkarte zu Fr. 100.– und an den Rang 3 eine Gabenkarte zu Fr. 50.– abgegeben.

Bei Punktgleichheit (Durchschnittsprozente) entscheiden die Resultate gemäss Liste der Disziplinen.

Das Schützenmeisterkollegium behält sich vor, je nach Beteiligung die Abgabe von Auszeichnungen anzupassen.

6. Allgemeine Bestimmungen für die Bundesübungen

Bundesprogramm 300 m (Bundesübung – OP)

Im obligatorischen Programm werden 20 Schüsse geschossen; es besteht aus vier Übungen auf 300 m Entfernung, die in nachstehender Reihenfolge zu schiessen sind:

Nr.	Scheibe	Schusszahl	Feuerart
1	A 5er	5	Einzelfeuer
2	B 4er	5	Einzelfeuer
3	B 4er	5	rasches Einzelfeuer 1x2 Schüsse, 1x3 Schüsse keine Zeitlimiten
4	B 4er	5	rasches Einzelfeuer 5 Schüsse keine Zeitlimite

Es darf ausschliesslich mit Ordonnanzwaffen geschossen werden. Bei Veränderungen an der Waffe sind nur jene Hilfsmittel erlaubt, welche

Elektro Zürichsee

IHR ELEKTRO-PARTNER VOR ORT

Elektro Zürichsee AG
Zugerstrasse 56
8810 Horgen

Tel. 044 725 50 82
www.elektro-zuerichsee.ch

360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der Burkhalter Group

im Verzeichnis der bewilligten Hilfsmittel des Bundes aufgeführt sind (Dokumentation 27.132).

Auszeichnungen

Für Resultate von 66 und mehr Punkten (Junioren und Veteranen ab 64 Punkten) wird die Anerkennungskarte des SSV abgegeben.

Wichtiger Hinweis
Schiesspflichtige haben das Dienstbüchlein und den Leistungsausweis (Schiessbüchlein) mitzubringen.

Obligatorisches Programm 25 m

Allgemeines

Subalternoffiziere wählen, ob sie die Bundesübung auf 300 m oder auf 25 m absolvieren wollen. Nur für diese erhalten wir eine Entschädigung. Alle anderen Schweizer können das Bundesprogramm mit Gratismunition absolvieren.

Das obligatorische Programm 25 m Pistole kann an drei offiziellen Übungen geschossen werden. Das Programm lautet wie folgt:

Nr.	Scheibe	Schusszahl	Feuerart
1	Ordonnanz-	5	Einzelfeuer in je 1 Minute
2	Schnellfeuer-	5	Schnellfeuer in 50 Sekunden
3	Pistolen-	5	Schnellfeuer in 40 Sekunden
4	Scheibe	5	Schnellfeuer in 30 Sekunden

Auszeichnungen
Für Resultate von 175 und mehr Punkten (Junioren und Veteranen ab 172 Punkten, Jugendliche und Seniorveteranen ab 170 Punkten) wird die Anerkennungskarte des SSV abgegeben.

7. Allgemeine Bestimmungen für das Feldschiessen

Ein Schütze darf auf jeder Distanz (Gewehr 300 m und Pistole 50/25 m) nur mit einer Sektion – also im gleichen Jahr nur einmal – an den Bundesübungen teilnehmen. Bundesübungen und Feldschiessen müssen in der gleichen Sektion geschossen werden; die Bestimmungen der amtlichen Schiessvorschriften bei Domizilwechsel bleiben vorbehalten.

Die Abgabe von Probeschüssen sowie Teilnahme an Schiessübungen irgendwelcher Art auf den Wettschiessplätzen ist an Tagen, an denen das Feldschiessen stattfindet, bis zum Abschluss des Wettschiessens nicht gestattet.

Es darf auf allen Distanzen nur mit den vom VBS anerkannten Ordonnanzwaffen geschossen werden.

Mit der Pistole 49 und 75 **dürfen** die Bundesübungen zweihändig geschossen werden.

Feldschiessen 300 m – Programm und Limiten

Folgende Übungen sind zu schiessen:

Nr.	Scheibe	Schusszahl	Feuerart
1	Feldscheibe B 4er	6	Einzelfeuer, 6 Schüsse in 6 Minuten
2	Feldscheibe B 4er	6	Kurzfeuer, 2 x 3 Schüsse in je 1 Minute, nach jeder Serie wird gezeigt
3	Feldscheibe B 4er	6	Schnellfeuer, 6 Schüsse in 1 Minute

Auszeichnungen

Kranzauszeichnungen des SSV:	Anerkennungskarte des SSV:
57 und mehr Punkte	55 und mehr Punkte
55 und mehr Punkte V/J	53 und mehr Punkte V/J
54 und mehr Punkte VV	52 und mehr Punkte VV

Feldschiessen Pistole

Mit der Zusammenlegung der Waffenkategorie E und F (Pistole 49 und 75) entfallen auch die getrennten Auszeichnungslimiten. Die Anpassung erfolgte unter Berücksichtigung eines Durchschnittwertes der beiden bis anhin angewandten Auszeichnungslimiten.

Feldschiessen 50 m – Programm und Limiten

Nr.	Scheibe	Schusszahl	Feuerart
1	B 5er	6	Einzelfeuer, 1 Minute pro Schuss
2	B 5er	6	Kurzfeuer, 2 x 3 Schüsse in je 1 Minute
3	B 5er	6	Schnellfeuer in 1 Minute

Auszeichnungen:

Kranzauszeichnungen SSV:	Anerkennungskarte SSV:
63 Punkte	58 Punkte
60 Punkte für V/J	55 Punkte für V/J
59 Punkte für VV	54 Punkte für VV

Feldschiessen 25 m – Programm und Limiten

Nr.	Scheibe	Schusszahl	Feuerart
1	Ordonnanz-Schnell-	3	Einzelfeuer, 20 Sek. pro Schuss
2	feuer-Pistolenscheibe	5	Seriefeuer in 50 Sekunden
3	Wertungszonen	5	Seriefeuer in 40 Sekunden
4	6–10	5	Seriefeuer in 30 Sekunden

Auszeichnungen:

Kranzauszeichnungen SSV:	Anerkennungskarte SSV:
159 Punkte	153 Punkte
156 Punkte für V/J	150 Punkte für V/J
154 Punkte für VV	148 Punkte für VV

300 m

Gesellschaftsmeisterschaft 300 m

Sämtliche Stiche, die zu der Gesellschaftsmeisterschaft zählen:

- Müssen grundsätzlich mit Waffen, die zur selben Waffenkategorie gehören (A oder D/E), geschossen werden. Das einmalige Verwenden einer Waffe aus der Kategorie A führt bereits zur Umteilung in die Sportwaffenkonkurrenz. Einzige Ausnahme ist der Vereinsstich (Sektion) an Kantonalen und Eidgenössischen Schützenfesten.
- Stiche, welche nicht an ein bestimmtes Datum gebunden sind, dürfen an allen Schiesstagen geschossen werden, an welchen den Stadtschützen Scheiben zur Verfügung stehen. Die Einhaltung der Abgabetermine liegt in der Verantwortung des Schützen.
- Müssen an den publizierten Daten auf dem offiziellen Schiessstand und im entsprechenden Sektor geschossen werden.
- Können nicht an der Feldübung geschossen werden.

8. Gesellschaftsmeisterschaft Gewehr 300 m – Armeewaffen

Nr.	Stich	Scheibe	Schusszahl	Max.
1	Albisgütliverbandsschiessen	A10	6 EF 4 SF	100
2	Donner.-match (2 beste Passen)%	A10	2x 30 EF	100
3	SSM (beste Passe von 2 Runden)	A10	10 EF	100
4	Kantonales Schwyz (Sektion)	A10	6 EF 4 SF	100
5	OMM (best. Passe v. Runde 1-3)%	A10	20 EF	100
6	Endschiessen (Sektion)	A10	6 EF 4 SF	100
	4 von diesen 6 Stichen zählen			
7	Bezirksschiessen, Höngg	A10	6 EF 4 SF	100
8	SGZ Liegendmatch %	A10	60 EF	100
9	Dübischiessen	A10	6 EF 4 SF	100
10	Ges.-Übung (beste Sektion)	A10	6 EF 4 SF	100
11	Cup 1. Runde %	A10	20 EF	100
12	Rehalpschiessen, Höngg	A10	6 EF 4 SF	100
	4 von diesen 6 Stichen zählen			

9. Gesellschaftsmeisterschaft Gewehr 300 m – Sportwaffen

Nr.	Stich	Scheibe	Schusszahl	Max.
1	Albisgütliverbandsschiessen	A10	6 EF 4 SF	100
2	Donner.-match (2 beste Passen)%	A10	2x 30 EF	100
3	SSM (beste Passe von 2 Runden)	A10	10 EF	100
4	Kantonales Schwyz (Sektion)	A10	6 EF 4 SF	100
5	OMM (best. Passe v. Runde 1-3)%	A10	20 EF	100
6	Endschiessen (Sektion)	A10	6 EF 4 SF	100
	4 von diesen 6 Stichen zählen			
7	Bezirksschiessen, Höngg	A10	6 EF 4 SF	100
8	SGZ Liegendmatch %	A10	60 EF	100
9	Dübischiessen	A10	6 EF 4 SF	100
10	Ges.-Übung (beste Sektion)	A10	6 EF 4 SF	100
11	Cup 1. Runde %	A10	20 EF	100
12	Rehalpschiessen, Höngg	A10	6 EF 4 SF	100
	4 von diesen 6 Stichen zählen			

Bei Punktegleichheit zählen bei beiden Gesellschaftsmeisterschaften:
- Die besseren Streichresultate
- Das höhere Alter

10. Veteranenmeisterschaften 300 m

Veteranenmeisterschaft Gewehr 300 m (Sportwaffen & Armeewaffen)

Nr.	Stich	Scheibe	Schusszahl	Max.
1	Albisgütliverbandsschiessen	A10	6 EF 4 SF	100
2	Eidg. Veteranenschiessen %	A10	5 EF 3 SF	100
3	Maischiessen Ettenhausen	A10	6 EF 4 SF	100
4	Rehalpschiessen, Höngg	A10	6 EF 4 SF	100
	3 von diesen 4 Stichen zählen			
5	Bezirksschiessen, Höngg	A10	6 EF 4 SF	100
6	Veteranen Jahresschiessen	A10	6 EF 4 SF	100
7	Spreitenbacher Limmatschiessen	A10	6 EF 4 SF	100
8	Dübischiessen	A10	6 EF 4 SF	100
	3 von diesen 4 Stichen zählen			

Pro Kategorie 1 Rangliste zu je:
1. Rang: Gabenkarte zu Fr. 40.–
2. Rang: Gabenkarte zu Fr. 30.–
3. Rang: Gabenkarte zu Fr. 20.–

Bei Punktegleichheit zählen:
– Die besseren Streichresultate
– Das höhere Alter

Züri see-Bau AG

Ihr Baumeister
für Top-Qualität in jeder
Beziehung

Bernhard Fuchs
Aktiver
Gesellschaftler

8804 Au-Wädenswil Moosacherstrasse 13
Fon 044 725 01 23 Fax 044 725 01 22 info@zuerisee-bauag.ch www.zuerisee-bauag.ch

11. Feldmeisterschaft Sturmgewehre & Karabiner

Es zählen:
1. Obligatorische Bundesübung
2. Eidgenössisches Feldschiessen
3. 1. Passe Feldstich (an der 5. Monatsübung = Feldübung)
   2. Passe Feldstich (an der 5. Monatsübung = Feldübung)

Reglement zu Feldmeisterschaften Sturmgewehre 90 & 57, Karabiner
- Alle Waffen schiessen in einer Kategorie.
- 1. Rang: Einmaliger Gewinn der Zinnkanne Feldmeisterschaft.
- Ist der Sieger bereits im Besitz der Kanne, so erhält sie der nächstrangierte Schütze.
- Die Auszeichnung wird ab einem Mindestresultat von 271 Punkten abgegeben.

Bei Punktegleichheit entscheiden:
- Das Eidgenössische Feldschiessen
- Das Obligatorische Bundesprogramm
- 1. Passe Feldstich
- 2. Passe Feldstich

12. Obligatorische Bundesübung 300 m – Daten

1. Übung	Donnerstag	16. Mai	17.00 – 18.30 Uhr
2. Übung	Samstag	13. Juli	08.00 – 11.30 Uhr
3. Übung	Donnerstag	22. August	08.00 – 11.30 Uhr

13. Eidgenössisches Feldschiessen 300 m – Daten

1. Schiesstag	Freitag	17. Mai	17.00 – 19.00 Uhr
2. Schiesstag	Freitag	24. Mai	17.00 – 19.00 Uhr
3. Schiesstag	Samstag	25. Mai	10.00 – 12.00 Uhr
			14.00 – 16.00 Uhr

Kein Feldschiessen am Sonntag

Die Standblätter werden zentral in der Vorhalle ausgehändigt.

14. Verschiedene Anlässe 300 m – Daten

Lehrschiessen

	Samstag	23. März	09.00 – 12.00 Uhr

Eröffnungsschiessen

	Samstag	6. April	08.00 – 12.00 Uhr

Gesellschaftsübungen 300 m

1. Übung	Samstag	27. April	08.00 – 11.00 Uhr
2. Übung	Samstag	4. Mai	08.00 – 11.00 Uhr
3. Übung	Samstag	11. Mai	08.00 – 11.00 Uhr
4. Übung	Samstag	15. Juni	08.00 – 11.00 Uhr
5. Übung (**Feldüb.**)	Donnerstag	23. Mai	16.30 – 19.00 Uhr

Bitte um pünktliches Antreten. Die Übungen 1 bis 4 sind bis um 11.00 Uhr abgeschlossen!

Ges. Cup	Samstag	28. September	08.00 Start

Die Startzeit ist zwingend. Bei zu spätem Antreten ist die Beteiligung an diesem Wettkampf nicht mehr möglich – in der Jahreskonkurrenz ist in diesem Falle eine Null zu schreiben.

Freie Übung 300 m mit Munitionsverkauf

	Donnerstag	18. April	17.00 – 19.00 Uhr
	Donnerstag	9. Mai	17.00 – 19.00 Uhr
	Donnerstag	6. Juni	17.00 – 19.00 Uhr
Letzte Stiche	Donnerstag	29. August	17.00 – 19.00 Uhr

Training Gruppenmeisterschaft 300 m
Nach Bedarf.

MALERGESCHÄFT WOLLERAU
TEL. 055 420 18 40 NATEL 079 722 18 11
www.meier-maler.ch

Gruppenmeisterschaft 300 m

1.+2. Vorrunde	Donnerstag, 21. März bis Samstag, 27. April		
Kant. Final	Samstag, Winterthur	18. Mai	ganzer Tag
1. Hauptrunde	Donnerstag Feld A/D	13. Juni	17.00 – 19.00 Uhr
	Samstag Feld A/D	15. Juni	08.00 – 12.00 Uhr
2. Hauptrunde	Donnerstag Feld A/D	20. Juni	17.00 – 19.00 Uhr
	Samstag Feld A/D	22. Juni	08.00 – 12.00 Uhr
3. Hauptrunde	Donnerstag Feld A/D	27. Juni	17.00 – 19.00 Uhr
	Samstag Feld A/D	28. Juni	08.00 – 12.00 Uhr
GM Final	Samstag	31. August	08.00 – 12.00 Uhr

Matchschiessen 300 m

Gesellschaftsmatch Armee- und Sportwaffen

	Samstag	6. Juli	08.00 – 12.00 Uhr
	Samstag	14. Sept.	08.00 – 12.00 Uhr

Jungschützenkurs

Theorietag	Samstag	16. März	14.00 – 16.30 Uhr
1. Übung	Samstag	23. März	14.00 – 16.30 Uhr
2. Übung	Samstag	6. April	14.00 – 16.30 Uhr
3. Übung	Samstag	11. Mai	14.00 – 16.30 Uhr
4. Übung	Samstag	15. Juni	14.00 – 16.30 Uhr
Wettschiessen	Samstag (Reppischtal)	22. Juni	10.00 – 12.00 Uhr
5. Übung	Samstag	6. Juli	14.00 – 16.30 Uhr
6. Übung	Samstag	17. August	14.00 – 16.30 Uhr
7. Übung	Samstag	31. August	14.00 – 16.30 Uhr
Endschiessen	**Samstag**	**21. Sept.**	**08.00 Uhr Beginn**

Absenden und Diskussionsabend 300 m

Standrestaurant Albisgütli	Samstag	2. November	17.00 Uhr Beginn
GV	Freitag	12. April	19.00 Uhr Beginn
Schützenabend	gemäss Einladung		

15. Erläuterungen

Gewichtung Ordonnanzwaffen Felder D und E

Die Felder D und E bestreiten die internen Wettkämpfe grundsätzlich in derselben Kategorie. Als Nachteilsausgleich werden die Resultate des Feldes E gegenüber jenen des Feldes D mit dem Faktor 1.02 ausschliesslich in folgenden Wettkämpfen aufgewertet:
Gesellschaftsmeisterschaft, Veteranenmeisterschaft, alle Gesellschaftsübungen, Eröffnungsschiessen, Donnerstagsmatch.

Gesellschaftsübungen 300 m

Es werden 5 Gesellschaftsübungen (April, Mai, Juni), ein Eröffnungsschiessen und ein Stadtschützencup (August) durchgeführt, die jeweils gleichentags 1 Stunde nach Schluss der Übung abgesendet werden. Geschossen wird in 2 Kategorien: **Die ersten 4 Gesellschaftsübungen, das Eröffnungsschiessen und der Cup können prinzipiell nur in einer Kategorie (Sportwaffen oder Armeewaffen) geschossen werden.** Die 5. Gesellschaftsübung (= Feldübung) wird nur mit Ordonnanzwaffen geschossen.

Kategorie Sportwaffen:	Standardgewehre, Freie Waffen
Kategorie Armeewaffen:	Sturmgewehre 57 & 90, Karabiner

- An den Gesellschaftsübungen und am Cup wird 80% des Doppelgeldes in Form von abgestuften Gabenkarten an 70% der Teilnehmer pro Kategorie abgegeben. Bei Punktegleichheit entscheiden folgende Kriterien:
  1. Gruppenstich
  2. Sektion
  3. Höheres Alter
- Der Doppel pro Gesellschaftsübung, Eröffnungsschiessen und Cup beträgt Fr. 25.–
- Die Doppel, sowie die gewonnenen Gabenpunkte werden verrechnet und am Absenden mit einer Gabenkarte vergütet.
- Standblattausgabe bis 1 Stunde vor Ende der Übung.

Im Mai findet die «Feldübung» statt, bei der zweimal der Feldstich *(Feldschiessen-Programm ohne Probeschüsse)* mit den unveränderten Armeewaffen *(analog Bundesübung und Feldschiessen – siehe zugelassene Hilfsmittel)* geschossen werden kann.

Waffen und Stellung:

Freies Gewehr:	kniend
Standardgewehr, Karabiner:	liegend frei
Sturmgewehr 57:	liegend ab Mittel- oder Vorderstütze
Sturmgewehr 90:	liegend ab Vorderstütze

Veteranen dürfen mit dem Karabiner aufgelegt, und Seniorveteranen mit der Freien Waffe liegend frei schiessen.

Programm Gesellschaftsübungen im April bis Juni

Probeschüsse: **Unbeschränkt vor jedem Programmteil.**

Sportwaffen

Vereinsstich ESF:	A10	6 EF, 1 x 4 SF ohne Zeitbeschränkung
GM (A)-Stich:	A10	1 x 20 EF
Kunst:	A100	5 EF (10%)
Schnellstich:	A10	1 x 6 SF

Ordonnanzwaffen

Vereinsstich ESF:	A10	6 EF, 1 x 4 SF ohne Zeitbeschränkung
GM (D)-Stich:	A10	10 EF, 1 x 5 SF ohne Zeitbeschränkung
Kunst:	A100	5 EF (10%)
Schnellstich:	A10	1 x 6 SF

Programm Gesellschaftsübung «Feldübung»

Feldstich:	Analog Feldschiessen. Es wird zweimal das Programm kommandiert geschossen.
Probeschüsse:	Keine
Punktegleichheit:	1. die erste Passe 2. das höhere Alter

Programm Stadtschützencup 300 m

1. Runde: **Qualifikation**	Die besten 16 Schützen qualifizieren sich für den Halbfinal A10 Anzahl Probeschüsse frei, 20 EF

Bei Punktgleichheit entscheiden die besseren Tiefschüsse und dann das Alter in der Reihenfolge JJ, J, SV, V, A.

2. Runde: Halbfinal	Die besten 8 Schützen qualifizieren sich für den Final A10 10 EF in je 60 Sek. kommandiert

Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Qualifikations-Resultat und dann das Alter in der Reihenfolge JJ, J, SV, V, A.

3. Runde: Final	Ausscheidungsmodus nach dem K.O. Verfahren. A100 11 EF in je 60 Sek. kommandiert

Der Wert des jeweiligen Schusses wird zu den 10 Schüssen des Halbfinals addiert. Der Schütze mit dem schlechtesten Gesamtresultat scheidet aus. Der Ausscheidungsmodus beginnt nach dem 5. Finalschuss. Bei Punktgleichheit schiessen die betroffenen Schützen ein «Shoot-Off».

Ab der 2. Runde (Halbfinal) wird vor dem kommandierten Teil jeweils eine Einschiesszeit von 5 Minuten angesetzt.

Der Cup wird wenn möglich in 3 Kategorien (Sportwaffen, Ordonnanzwaffen und Junioren) ausgetragen.

Kniendstich 300 m

Doppel:	Fr. 5.– pro Passe
Scheibe:	A10
Schusszahl:	10, Einzelfeuer
Stellung:	Kniend
Rangordnung:	Das Total der besten 4 Passen bestimmt den Rang. Bei Punktegleicheit entscheidet: 1. Letzte gewertete Passe 2. Das höhere Alter
Auszahlung:	80% der Doppel an 50% der Schützen
Passen:	unbeschränkt
Organisation:	Analog Stich «Am Platz»

Donnerstagsmatch 300 m

Doppel:	Fr. 5.– pro Passe
Scheibe:	A10
Schusszahl:	30, Einzelfeuer
Stellung:	analog Gesellschaftsübungen
Rangordnung:	Kategorien Sport und Ordonnanz je 1 Rangliste rangiert nach: 1. Total 2. Letzte Passe 3. Das höhere Total des zweitbesten Donnerstagsmatches
Auszahlung:	100% der Doppel (50% an die Ränge 1 bis 3 / 50% werden ausgelost / pro Kategorie ist man nur 1-mal gabenberechtigt)

tharo revisions ag

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Revision, Steuern & Buchhaltung

Tharo Revisions AG Volketswil | ZH-Volketswil

Peter Roesler, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, ehem. kant. Steuerkommissär, zugelassener Revisionsexperte

Chriesbaumstrasse 2 | 8604 Volketswil
T 044 945 01 10 | F 044 945 01 20
tharo@tharorevison.ch | www. tharorevison.com

Gesellschaftsmatch 300 m
Die verschiedenen Matchprogramme sind identisch mit den Disziplinen der dezentralen Matchmeisterschaften des ISSF/SSV, resp. Ordonnanzwaffen. Die Auszeichnungslimiten orientieren sich an den Limiten für die grosse Meisterschaft an Gruppe C-Schiessen (Kantonale-, Eidgenössische Schützenfeste).

Liegendmatch: Freie Gewehre und Standardgewehre & alle Ordonnanzwaffen	Scheibe A10 60 Schüsse liegend, Einzelfeuer 1 Stunde 15 Minuten; inkl. Probeschüsse
2-Stellung: Standardgewehre & alle Ordonnanzwaffen	Scheibe A10 30 Schüsse liegend, Einzelfeuer 30 Schüsse kniend, Einzelfeuer 1 Stunde 30 Minuten; inkl. Probeschüsse
3-Stellung: Freie Gewehre und Standardgewehre	Scheibe A10 60 Schüsse; je 20 liegend, stehend, kniend, Einzelfeuer 2 Stunden 15 Minuten; inkl. Probeschüsse

a) Munition: Die Munition darf das Kaliber 8 mm nicht überschreiten, nicht erlaubt ist die SWISS MATCH 6x47 mit roter Spitze.

b) Matchprogramme, welche zur Jahreskonkurrenz zählen, müssen mit der Ordonnanzmunition geschossen werden, ansonsten wird das Resultat gestrichen. Es kann aber ein zusätzlicher Liegendmatch mit Matchmunition absolviert werden – dies muss auf dem Standblatt vermerkt werden.

c) Mit Matchmunition geschossene Programme werden auf der Rangliste als solche ausgewiesen.

d) Die ersten Passen des Liegendmatches können mit dem 2- bzw. 3-Stellungsmatch kombiniert werden, sie müssen jedoch am selben Tag geschossen werden.

e) Die Reihenfolge der Stellungen bei den Mehrstellungsmeisterschaften ist frei wählbar.

f) Eine Passe von 30 Schüssen (2-Stellung), respektive 20 Schüssen (3-Stellung) darf nicht mit Probeschüssen unterbrochen werden.

g) Rangierung Liegendmatch nach a) letzte Passe b) höheres Alter

h) Rangierung Mehrstellungsmatch nach a) kniend b) stehend c) höheres Alter

Wettkampf	Schützen	Gold	Silber	Bronze
Liegend-Meisterschaft				
FG/STD	A	576	563	550
	V/J	564	551	538
	SV/JJ	558	545	532
STGW 57-03	A	561	548	535
	V/J	549	536	523
	SV/JJ	543	530	517
STGW 57-02/90	A	546	533	520
& Karabiner	V/J	534	521	508
	SV/JJ	528	515	502
Meisterschaft in 2 Stellungen				
STD	A	555	540	525
(&FG, nur V und SV)	V/J	543	528	513
	SV/JJ	537	522	507
STGW 57-03	A	535	520	505
	V/J	523	508	493
	SV/JJ	517	502	487
STGW 57-02/90	A	520	505	490
& Karabiner	V/J	508	493	478
	SV/JJ	502	487	472
Meisterschaft in 3 Stellungen				
FG/STD	A	535	520	505
	V/J	523	508	493
	SV/JJ	517	502	487

Pistole 25 m / 50 m

Nur Anlässe, die in diesem Teil aufgeführt werden, können von der internen Administration bearbeitet werden. Alle anderen Standblätter werden nicht abgerechnet. Wird eine Teilnahme an anderen Anlässen gewünscht, ist dies mit dem Disziplinenschützenmeister abzusprechen.

16. Gesellschaftsmeisterschaft Pistole 10 m

siehe Oktober-Stadtschütz

17. Gesellschaftsmeisterschaft Pistole 25 m

Von den vier Gruppenmeisterschafts-Programmen (Qualifikationsrunde + drei Hauptrunden) zählen die besten zwei für die Meisterschaft. Ebenso zählen aus den restlichen sieben Programmen deren vier. Bei Punktgleichheit zählt das höhere Einzelresultat in der unten aufgeführten Reihenfolge.

- Bezirksverbandsschiessen
- Sommerwettkampf
- Kant. Schützenfest SZ, Verein 25 m
- Qualifikationsrunde Gruppenmeisterschaft SPGM-25 m
- 1. Hauptrunde Gruppenmeisterschaft
- 2. Hauptrunde Gruppenmeisterschaft
- 3. Hauptrunde Gruppenmeisterschaft
- Albisgütliverbandsschiessen 25 m
- besseres Resultat SSM 25 m
- Reppischtalschiessen 25 m
- Gesellschaftsübungen (bestes Resultat Vereinsstich)

18. Gesellschaftsmeisterschaft Pistole 50 m

Von den folgenden 12 Programmen zählen die 8 besten für die Gesellschaftsmeisterschaft. Bei Punktgleichheit zählt das höhere Einzelresultat in der unten aufgeführten Reihenfolge:

– Albisgütli-Verbandsschiessen
– Bezirksverbandsschiessen
– Vancouverstich
– Pistolenschiessen Emmen 50 m
– Pistolenschiessen, Spreitenbach
– Kant. Schützenfest SZ, Verein 50 m
– Reppischtalschiessen, Dietikon
– Rehalpschiessen, Höngg
– Sommerwettkampf
– Qualifikationsrunde Gruppenmeisterschaft SPGM-50 m
– Gesellschaftsübungen (bestes Resultat Vereinsstich)
– Endschiessen

19. Historische Schiessen/Armeewaffenmeisterschaft

Das Programm der Armeewaffenmeisterschaft:

– Obligatorisches Programm 25 m (Pflichtresultat)
– Feldschiessen 50 m oder 25 m (Pflichtresultat)
– Hist. Schwaderlohschiessen
– Hist. Sempacherschiessen
– Hist. Calvenschiessen
– Hist. Rothenthurm
– Stossschiessen
– Eröffnungsschiessen Morgartenstich
– Sommerwettkampf Morgartenstich

Von den Pflichtresultaten abgesehen, zählen 4 von 7 Resultaten.

Auszeichnung:

– Der Sieger erhält ein graviertes Stadtschützengobelet, sofern er noch nicht in dessen Besitz ist. Falls doch: Das Gobelet geht an den nächsten Schützen, der es noch nicht besitzt. Der Sieger erhält dann eine Gabenkarte im Wert von Fr. 80.–.
– Abgabe des Gobelets ab einem Mindestresultat von durchschnittlich 84 Prozentpunkten.

20. Veteranenmeisterschaft Pistole 50 m / Alle Waffen

Programm:

Nr.	Stich	Scheibe	Schuss-zahl	Pkt. Maximum
1	Albisgütli-Verbandschiessen	P10	10	100
2	Bezirksverbandschiessen	P10	10	100
3	Reppischtalschiessen Dietikon	P10	10	100
4	Rehalpschiessen Höngg	P10	10	100
5	ESFV 2019 Stich-Veteran 50 m	P10	10	100
	Die besten drei Stiche der Programme 1 – 5 werden gewertet			
6	SPGM, Kant. Quali-Runde	P10	10	100
7	Sommerwettkampf	P10	10	100
8	Veteranen-Kunst-Stich %	P100	7 (-2)	500
9	Veteranen-Sektions-Stich, 1 ND	P10	12 (-2)	100
10	Veteranen-Militär-Stich, 1 ND	P10	4 ES/4 SF	80
	Die besten drei Stiche der Programme 6 – 10 werden gewertet			

Bei den Stichen 8 und 9 werden die zwei schlechtesten Schüsse gestrichen

Bei den Stichen 9 und 10 wird der bessere Doppel gezählt.

100% der Doppelgelder wird in Form von Gaben am Absenden an die drei erstrangierten Schützen abgegeben. Bei Punktegleichheit zählen die Resultate in obiger Reihenfolge und dann das höhere Alter.

Der Stichpreis beträgt für die Stiche 8, 9 und 10, für den Hauptdoppel Fr. 5.– und für den Nachdoppel Fr. 3.–. Das Standblatt für die internen Stiche steht am Anfang der Freiluftsaison zur Verfügung.

21. Schweizerische Pistolen Gruppenmeisterschaft 25 m

ACHTUNG: Die publizierte Schiesszeit ist verbindlich, zu spät eintreffende Schützen können zum Wettkampf nicht mehr zugelassen werden!

Die definitiven Aufgebote werden durch den zuständigen Gruppenchef versandt.

Qualifikationsrunde	Dienstag, 16. April 2019	18.00 Uhr
1. Hauptrunde	Dienstag, 21. Mai 2019	18.00 Uhr
2. Hauptrunde	Dienstag, 11. Juni 2019	18.00 Uhr
3. Hauptrunde	kein Zeitfenster bekannt (extern!)	

Final: Samstag, 31. August 2019 in Thun

22. Schweizerische Pistolen Gruppenmeisterschaft 50 m

Die definitiven Aufgebote werden durch den zuständigen Gruppenchef versandt.

Qualifikationsrunde	Donnerstag, 18. April 2019	18.00 Uhr
1. Hauptrunde	Donnerstag, 16. Mai 2019	18.00 Uhr
2. Hauptrunde	Donnerstag, 13. Juni 2019	18.00 Uhr
3. Hauptrunde	kein Zeitfenster bekannt (extern!)	

Final: Samstag, 5. Oktober 2019 in Buchs AG.

23. Schweizerische Sektionsmeisterschaft SSM 50 m

Die Heimrunden können anlässlich der Gesellschaftsübungen 25 m geschossen werden.

Die definitiven Aufgebote werden durch den zuständigen Gruppenchef versandt.

1. Heimrunde 25 m	Zeitfenster	15. März – 15. Juni 2019
2. Heimrunde 25 m	Zeitfenster	1. August – 15. September 2019

Final: Sonntag, 27. Oktober 2019 in Thun

24. Bundesübungen Pistole OP25 m

1. Bundesübung	Donnerstag,	23. Mai 2019	17.00 – 18.30 Uhr
2. Bundesübung	Samstag	17. August 2019	14.00 – 15.30 Uhr

ACHTUNG: Auch 2019 werden auf der Distanz 50 m keine Bundesübungen angeboten!

Das Obligatorische Programm 25 m wird in Ablösungen geschossen.
Spätestes Antreten: 60 Minuten vor Schiessende.

25. Gesellschaftsübungen Pistole 25 m

Gesellschaftsübungen beinhalten mehrere Programme.
- Vereinsstich (5 SF in 50'', 5 SF in 40'', 5 SF in 30'', ISSF)
- Juniorenstich (2x5 SF in je 30'', ISSF)
- Standard (2x5 in je 150'', P10)

Termine:

Samstag, 11. Mai 2019	08.00 – 12.00 Uhr	(Ordonnanz: ab 10.00)
Samstag, 29. Juni 2019	08.00 – 12.00 Uhr	(Ordonnanz: ab 10.00)

An den ausgeschriebenen Daten können zusätzlich folgende Programme geschossen werden:
- Dez. Matchmeisterschaft 25 m (DMM)
- Gesellschaftsmatch 25 m
- SSM 25m Vorrunden

Wichtig: Alle Programme müssen bis Ende März über die Homepage bestellt worden sein. Nachträgliche Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Schützen, welche am Eröffnungsschiessen oder Sommerwettkampf nicht teilnehmen können und die sich offiziell abgemeldet haben, wird die Möglichkeit geboten, die fehlenden Programme vor- resp. nachzuschiessen.

Alle Standblätter müssen vor der letzten Übung im August abgeschlossen und abgegeben werden.

26. Gesellschaftsübungen Pistole 50 m

Gesellschaftsübungen beinhalten mehrere Programme.
– Vereinsstich (10 EF, P10)
– Albisgütlistich (5 EF & 3 SF in 60'', P10)

Termine:
Samstag, 4. Mai 2019 08.00 – 12.00 Uhr (Ordonnanz: ab 10.00)
Samstag, 15. Juni 2019 08.00 – 12.00 Uhr (Ordonnanz: ab 10.00)

An den ausgeschriebenen Daten können zusätzlich folgende Programme geschossen werden:
– Am Platz (siehe Kapitel 4.4)
– Internationales Fernschiessen Vancouver
– Veteranenmeisterschaft
– Dez. Matchmeisterschaft 50 m (DMM)
– Gesellschaftsmatch 50 m

Wichtig: Alle Programme müssen bis Ende März über die Homepage bestellt worden sein. Nachträgliche Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Schützen, welche am Eröffnungsschiessen oder Sommerwettkampf nicht teilnehmen können und die sich offiziell abgemeldet haben, wird die Möglichkeit geboten, die fehlenden Programme vor- resp. nachzuschiessen.

Alle Standblätter müssen vor der letzten Übung im August abgeschlossen und abgegeben werden.

27. Eröffnungsschiessen / Sommerwettkampf

Eröffnungsschiessen	Samstag, 23. März 2019	10.00 – 16.00 Uhr
Sommerwettkampf	Samstag, 13. Juli 2019	14.00 – 16.00 Uhr

Die beiden beliebten Anlässe finden auch 2019 wieder im gewohnten Rahmen statt und natürlich wird am Sommerwettkampf über Mittag wieder gemütlich grilliert.

Unkostenbeitrag: je Fr. 12.–

Es werden folgende Programme angeboten:

Sektion 50 m
(Sommerwettkampf: Zählt zur Gesellschaftsmeisterschaft 50 m)

Waffen:	Freipistole, Randfeuerpistole, Ordonnanzpistole
2 Probeschüsse	(obligatorisch)
10 Schuss	Einzelfeuer

Sektion 25 m
(Sommerwettkampf: Zählt zur Gesellschaftsmeisterschaft 25 m)

Waffen:	Randfeuerpistole, Ordonnanzpistole
Probeserie:	5 Schüsse in 50 Sek.
Wettkampfserie 1:	5 Schüsse in 50 Sek.
Wettkampfserie 2:	5 Schüsse in 40 Sek.
Wettkampfserie 3:	5 Schüsse in 30 Sek.

Morgartenstich 50 m (zählt zur Armeewaffenmeisterschaft)
Waffen: Ordonnanzpistole
Keine Probeschüsse
2 Schuss in 60 Sek.
4 Schuss in 60 Sek.
6 Schuss in 60 Sek.

28. Gesellschaftsmatch Pistole 50 m / 25 m

Für die Abgabe von Gabenkarten gelten die Auszeichnungslimiten gemäss «Ausführungsbestimmungen für die dezentralisierten Matchmeisterschaften (DMM), 2.40.02 Ausgabe 2012» des SSV, abzüglich 15 Punkte.

1. Programm A:

Termin:	**4. Mai oder 15. Juni 2019 09.00 Uhr**
– Waffen:	Freipistolen, Randfeuerpistolen
– Schusszahl:	60 Schüsse Einzel in 6 Passen zu je 10 Schüssen
– Scheibe:	PP-10, 50 cm, Einsatzkartons werden abgegeben
– Schiesszeit:	120 Minuten inkl. Probeschüsse

2. Programm B:

Termin:	**4. Mai oder 15. Juni 2019 10.00 Uhr**
– Waffen:	Randfeuerpistolen, Ordonnanzpistolen
– Teil 1:	Präzisionsdurchgang
– Schusszahl:	30 Schüsse in 6 Serien zu je 5 Schüssen in je 5 Min.
– Scheibe:	P10, 1 m
– Teil 2	Schnellfeuerdurchgang
– Schusszahl:	30 Schüsse in 6 Serien zu je 5 Schüssen in je 30 Sek.
– Scheibe:	P10, 1 m

– Vor jedem Programmteil sind maximal 5 Probeschüsse gestattet.

3. Programm C:

Termin:	**11. Mai oder 29. Juni 2019 10.00 Uhr**
– Waffen:	Randfeuerpistolen, Zentralfeuerpistolen, Ordonnanzpistolen
– Teil 1:	Präzisionsdurchgang
– Schusszahl:	30 Schüsse in 6 Serien zu je 5 Schüssen in je 5 Min.
– Scheibe:	PP-10, 50 cm
– Teil 2	Schnellfeuerdurchgang
– Schusszahl:	30 Schüsse in 6 Serien zu je 5 Schüssen in je 3/7 Sek.
– Scheibe:	ISSF Schnellfeuerscheibe

– Vor jedem Programmteil sind maximal 5 Probeschüsse gestattet.

ACHTUNG: Die publizierte Schiesszeit ist verbindlich, zu spät eintreffende Schützen können zum Wettkampf nicht mehr zugelassen werden!

29. DMM 50 m / 25 m

Die dezentralisierten Matchmeisterschaften entsprechen dem Programm des Gesellschaftsmatches, zählen aber als Qualifikation für die Schweizer Meisterschaft. Die über 25 m publizierte Schiesszeit ist verbindlich, zu spät eintreffende Schützen können nicht mehr zum Wettkampf zugelassen werden!

Termin:	25 m	1. Hauptrunde 21. Mai 2019	18.00 Uhr
	50 m	4. Mai oder 15. Juni 2019	10.00 Uhr

Die DMM 25 m ist mit einer Gruppenrunde zu kombinieren. Über 50 m muss sich der Schütze für eine Kategorie (entweder A oder B) entscheiden.

30. Barbaraschiessen

Der beliebte Anlass wird dieses Jahr am letzten Samstag im November durchgeführt. Für die Helfer steht wie gewohnt ein früherer Termin zur Verfügung.

Helferanlass:	Samstag, 23. November 2019	09.00 – 11.00 Uhr
Offizieller Termin:	**Samstag, 30. November 2019**	**09.00 – 12.00 Uhr**

Gewehr 50 m (Kleinkaliber) & Luftgewehr

31. Freies Training Kleinkaliber

Jeden Dienstag
(12.3. – 9.7. und 20.8. – 17.9.) von 13.00 – 20.00 Uhr

32. Juniorenausbildung

Jeden Mittwoch
(27.3. – 10.7. und 21.8. – 18.9.) von 18.00 – 20.00 Uhr

33. Interne Gesellschaftskonkurrenz (IGK)

Die Teilnahme an der Internen Gesellschaftskonkurrenz kostet Fr. 100.– und beinhaltet das Eröffnungsschiessen, das Freundschaftsschies-

sen, den Durchschnitt der 7 Runden Mannschaft (Team oder Ersatzprogramm), sowie die beste geschossene Passe des Kantonalstichs. Zwecks einer Rangverbesserung, kann der Kantonalstich (Fr. 10.–) unbeschränkt nachgelöst werden. Für weitere Kranzresultate werden gemäss Reglement, zusätzliche Kranzkarten abgegeben.

Die Kosten für die IGK werden nach Saisonabschluss mittels Einzahlungsschein eingefordert. Die Anmeldung zur IGK hat vor Saisonstart bis spätestens am 28. Februar zu erfolgen. Die Standbenützungsgebühren werden mit dem Mitgliederbeitrag (Jahresbeitrag) erhoben.

Junioren/Junggesellschafter:
Die Kosten, d.h. die Pauschalgebühren für die Teilnahme an IGK sowie die zusätzlichen Mitgliederbeiträge werden von der Gesellschaft übernommen. Ausgenommen ist: Der Kantonalstich (Fr. 10.–), ist von jedem Junior/Junggesellschafter persönlich zu tragen).

1. Eröffnungsschiessen

Trefferfeld: Scheibe SSV A10 (SIUS Laser-Score)
Schusszahl: 20, Einzelfeuer
Stellung: liegend
Vor-Nachschiessen sind bis 1 Woche vor und bis 1 Woche nach dem Wettkampf erlaubt.
Rangordnung: Das Total der 2 Passen bestimmt den Rang und zählt für die Interne Gesellschaftskonkurrenz

2. Freundschaftsschiessen SGZ – ZH-Aussersihl – Neumünster

Trefferfeld: Scheibe SSV A10
Schusszahl: 20, Einzelfeuer
Stellung: liegend
Vor-Nachschiessen sind bis 1 Woche vor und bis 1 Woche nach dem Wettkampf erlaubt.
Rangordnung: Das Total der 2 Passen bestimmt den Rang und zählt für die Interne Gesellschaftskonkurrenz

3. Durchschnitt der 7 Runden Mannschaftsmeisterschaft

Trefferfeld: Scheibe SSV A10 (SIUS Laser-Score)
Schusszahl: 20, Einzelfeuer
Stellung: liegend
Rangordnung: Der Durchschnitt aller 7 Runden zählt für die Interne Gesellschaftskonkurrenz. Schützen, welche in keiner Mannschaft eingeteilt sind, erhalten Ersatzprogramme.

4. Kantonalstich

Trefferfeld:	Scheibe SSV A10
Schusszahl:	10, Einzelfeuer (Passenzahl unbeschränkt)
Stellung:	liegend
Rangordnung:	Das Total vom besten Stich bestimmt den Rang und zählt für die Interne Gesellschaftskonkurrenz.

Rangordnung: Die Rangierung erfolgt gemäss dem Durchschnitt aller vier Wettkämpfe, wobei jeder zuvor aufgelistete Wettkampf einheitlich gewichtet wird (auf 10er Passe heruntergebrochen). Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Total der Stiche in der aufgeführten Reihenfolge.

Gaben: 70% der einbezahlten Doppel à Fr. 100.– an 100% der rangierten Schützen in Form von Silberpunkten.

34. Gesellschaftsmeisterschaft Gewehr 50 m (KK)

- Vereinsstich des ZHSV – Kant. Vereinswettschiessen
- Vereinsstich des SSV – Vereinswettschiessen
- Volksschiessen – Passe à 20 Schuss, Volksschiessen
- Vereinsstich – Appenzeller Kantonalschützenfest
- Winterstich des VSPZU – Winterschiessen
- Vereinsstich des VSPZU – Verbandschiessen
- Gruppenstich vom Höfnerländlischiessen Pfäffikon SZ
- Gruppenstich von Oberrieden
- Vereinsstich des Endschiessens

6 aus 9 Anlässen zählen für die Gesellschaftsmeisterschaft

Für alle lizenzierten Kleinkaliber-Schützen ist die Teilnahme an den VSPZU-ZHSV und SSV-Verbandschiessen obligatorisch!

blumen fischer gmbh

Rita Lustenberger

am Goldbrunnenplatz
Birmensdorferstrasse 240
8003 Zürich
Telefon 044 462 04 88
Telefax 044 462 96 54

Bouquets
Kränze
Dekorationen

Fleurop-Service

35. Liegendmatch – Meisterschaft Gewehr 50 m (KK)

– Gesellschafts-Liegendmatch
– Dez.-Liegendmatch
– VSPZU-Liegendmatch
– Winterthurer-Liegendmatch
– Dielsdorfer Bärenmatch – Liegendmatch
– Balsthaler-Liegendmatch
– Adliswiler-Liegendmatch
– Ebikon – Liegendmatch

3 aus 8 Anlässen zählen für die Matchmeisterschaft

1. Für die Rangierung ist das Gesamttotal aus den oben aufgeführten Wettkämpfen massgebend. Die Rangierung erfolgt nach Zehntelswertung. Bei Punktgleichheit entscheidet das erste bessere Resultat in der oben aufgeführten Reihenfolge über die bessere Klassierung. (Mindestens 5 Teilnehmer)

2.	Auszeichnungen	1. Rang	Gabe im Wert von CHF 40.–
		2. Rang	Gabe im Wert von CHF 30.–
		3. Rang	Gabe im Wert von CHF 20.–

36. 3-Stellungs-Meisterschaft Gewehr 50 m (KK)

– Ges.-Dreistellungsmatch
– VSPZU-Dreistellungsmatch
– Dez.-Dreistellungsmatch
– Kantonalfinal-Dreistellung

3 aus 4 Anlässen zählen für die Matchmeisterschaft

1. Für die Rangierung ist das Gesamttotal aus den oben aufgeführten Wettkämpfen massgebend. Bei Punktgleichheit entscheidet das erste bessere Resultat in der oben aufgeführten Reihenfolge über die bessere Klassierung. (Mindestens 5 Teilnehmer)

2.	Auszeichnungen	1. Rang	Gabe im Wert von CHF 40.–
		2. Rang	Gabe im Wert von CHF 30.–
		3. Rang	Gabe im Wert von CHF 20.–

37. Seniorenmeisterschaft Gewehr 50 m (KK)

Zur Förderung und zur Belohnung unserer Senioren (ab Jahrgang 1973) im internen und auswärtigen Kleinkaliberschiessen.
Für die Seniorenmeisterschaft zählen die Resultate der folgenden Anlässe: (Mindestens 5 Teilnehmer)

Zur Konkurrenz zählen:	VSpZU-Winterschiessen	Winterstich
	VSpZU-Vereinswettschiessen	Vereinsstich
	ZHSV-Vereinswettschiessen	Vereinsstich
	SSV-Vereinswettschiessen	Vereinsstich
	Volksschiessen	A-Stich (20 Schuss)
	Kantonalstich	Kantonalstich

Es zählen 4 aus 6 Anlässen für die Seniorenmeisterschaft

1. Für die Rangierung ist das Gesamttotal aus den oben aufgeführten Wettkämpfen massgebend. Bei Punktgleichheit entscheidet das erste bessere Resultat in der oben aufgeführten Reihenfolge über die bessere Klassierung. (Mindestens 5 Teilnehmer)

2.	Auszeichnungen	1. Rang	Gabe im Wert von CHF 40.–
		2. Rang	Gabe im Wert von CHF 30.–
		3. Rang	Gabe im Wert von CHF 20.–

38. Junioren/Junggesellschafterkonkurrenz – Gewehr 50 m (KK)

Zur Konkurrenz zählen:	VSpZU-Winterschiessen	Winterstich
	VSpZU-Vereinswettschiessen	Vereinsstich
	ZHSV-Vereinswettschiessen	Vereinsstich
	SSV-Vereinswettschiessen	Vereinsstich
	Volksschiessen	A-Stich (20 Schuss)
	Kantonalstich	Kantonalstich

Es zählen 4 aus 6 Anlässen für die Junggesellschafterkonkurrenz

1. Für die Rangierung ist das Gesamttotal aus den oben aufgeführten Wettkämpfen massgebend. Bei Punktgleichheit entscheidet das erste bessere Resultat in der oben aufgeführten Reihenfolge über die bessere Klassierung. (Mindestens 5 Teilnehmer)

2. Auszeichnungen	1. Rang	Gabe im Wert von CHF 40.–
	2. Rang	Gabe im Wert von CHF 30.–
	3. Rang	Gabe im Wert von CHF 20.–

39. Match (KK)

Gesellschaftsmatch

Es werden folgende Wettkämpfe ausgetragen:

Dreistellungsmatch 60 Schüsse in 3 x 20

Auszeichnungen	Gold	Silber	Bronze
Elite	560	550	540
Junioren/Senioren	550	540	530

Liegendmatch 60 Schüsse liegend, Auszeichnungen (nach vollen Punktzahlen ausgewertet):

Auszeichnungen	Gold	Silber	Bronze
Elite	586	581	575
Junioren/Senioren	578	573	567

Schiessdaten

Liegendmatch	Di, 13. Aug.	18.30 – 20.00
Dreistellungsmatch	Di, 6. Aug.	17.30 – 20.00

Die Wettkämpfe dürfen vor- oder nachgeschossen werden.

GERWER SCHIESSBRILLEN

SCHIESSBRILLEN GERWER gerwer.ch

SCHIESSBRILLEN
vom
Spezialisten

Hofwiesenweg 3
8115 Hüttikon
044 844 42 48

40. Volksschiessen

Wir führen das Volksschiessen 2019 intern, d.h. nur im Kreise der Schützengesellschaft der Stadt Zürich, durch.

Schiessdatum: An allen freien Trainings möglich

Jeder Stadtschütze nimmt am Volksschiessen teil und sichert sich beim Erreichen des zur Auszeichnung berechtigten Resultates einen weiteren Löffelpunkt. Es werden mind. zwei A Stiche à je 10 Schuss geschossen. Der B-Stich (5er Scheibe) kann bei Bedarf jederzeit separat gelöst werden.

Achtung: Nicht lizenzierte Schützen, d.h. alle Nicht-Kleinkaliberschützen, dürfen das Programm liegend-aufgelegt schiessen

41. Mannschaftsmeisterschaft: SSV Kleinkaliber

1. Runde	Dienstag	30. April
2. Runde	Dienstag	14. Mai
3. Runde	Dienstag	28. Mai
4. Runde	Dienstag	11. Juni
5. Runde	Dienstag	25. Juni
6. Runde	Dienstag	20. August
7. Runde	Dienstag	3. September

42. Liga-VSpZU Kleinkaliber

Daten und Begegnungen sind zur Zeit des Druckes noch nicht bekannt.

43. Gruppenmeisterschaft: SSV Kleinkaliber

1. Runde	Dienstag	23. April
2. Runde	Dienstag	7. Mai
3. Runde	Dienstag	21. Mai
Kantonalfinal	Sonntag	23. Juni
Eidg. Final in Thun Elite	Samstag	29. Juni
Eidg. Final in Thun Junioren	Sonntag	30. Juni

Historische Schiessen 2019

Wir haben vorgesehen, an folgenden Schiessen teilzunehmen:

Nr.	Anlass	Ort	Datum	300 m	Pistole
1	Neuenegg-Schiessen	Neuenegg	Sonntag, 3. 3.	x	
2	Fahrtschiessen	Mollis	Sonntag, 14. 4.	x	
3	Gedenkschiessen	Rothenthurm	Sonntag, 5. 5.	x	x
4	Calvenschiessen	Müstair	Samstag, 18. 5.	x	x
5	Murten-Schiessen	Murten	Sonntag, 23. 6.	x	
6	Hans Waldmann -Schiessen	Höngg	17./18. 8.	x	
7	Stoss-Schiessen	Gais	Samstag, 31.8.		x
			Sonntag, 1.09.		x
8	Schwaderloh-Schiessen	Alterswilen	Samstag, 21. 9.		x
			Samstag, 28. 9.		x
			Sonntag, 29. 9.		x
9	Tiro Storico San Gottardo	Airolo	Samstag, 12. 10.	x	x
10	Rütli-Pistolenschiessen	Rütli	Sonntag, 20. 10.		x
11	Tir de l'Escalade	Genf	Samstag, 26. 10.	x	x
12	Rütli-Schiessen	Rütli	Mittwoch, 6. 11.	x	
13	Morgarten-Schiessen	Morgarten	Freitag, 15. 11.	x	x
14	Ustertagschiessen	Uster	9./10./16. 11.	x	x

Die Teilnehmer erhalten für jeden einzelnen Anlass ein Aufgebot mit detailliertem Programm.

Waffen:
1. Gemäss Reglement des Veranstalters
2. Gemäss Verzeichnis der bewilligten Hilfsmittel zu Ordonnanzwaffen (Dokumentation 27.132 der Schweizer Armee)

Diese Schiessen sind für die Gesellschaft eine Verpflichtung. Wir behalten uns deshalb vor, Schützen dazu aufzubieten.

Melden sich zu viele Schützen für einen Anlass an, folgt der Schützenmeister für Historische Anlässe einem Leitfaden, welcher als Orientierungshilfe zur Einteilung der Gruppen dient. Der Leitfaden kann durch die Gesellschafter jederzeit eigesehen werden.

Das definitive Aufgebot wird jeweils durch den Hist. Schützenmeister bzw. durch die zuständige Schiesskommission bestimmt.

Schiessen für das Ernst Hager-Gobelet (300 m)

Nr. Stich

1 Fahrtschiessen Mollis
2 Gedenkschiessen Rothenthurm
3 Hans Waldmann-Schiessen
4 Tiro Storico del San Gottardo in Airolo
3 von diesen 4 Stichen zählen

Die Rangliste wird nach Durchschnittsprozenten berechnet.

– Der Sieger erhält ein graviertes Stadtschützengobelet, sofern er noch nicht in dessen Besitz ist. Falls doch: Das Gobelet geht an den nächsten Schützen, der es noch nicht besitzt. Der Sieger erhält dann eine Gabenkarte im Wert von Fr. 80.–.
– Abgabe des Gobelets ab einem Mindestresultat von durchschnittlich 90 Prozentpunkten.

Bei Punktegleichheit entscheidet:
– Das bessere Streichresultat
– Das höhere Alter

seit 1966 überzeugend in System und Technik

– Kugelfanganlagen für 25 / 50 / 300 m / Jagd
– Indoor-Anlagen
– Sicherheitsblenden
– Schiessstandeinrichtungen
– Schiessstandzubehör
– Reparatur- und Unterhaltsarbeiten sowie Ersatzteildienst für sämtliche RUAG, Inauen, ACO Schiessanlagen

300 m Kugelfangsysteme ohne Gummigranulat

Leu+Helfenstein AG I 6212 St. Erhard
Telefon 041 921 40 10 I Fax 041 921 78 63
info@leu-helfenstein.ch I www.leu-helfenstein.ch

Willy Stäubli Ing. AG
Wasserbau Stahlbau

Zürich, Horgen, Hergiswil
Telefon 043 960 82 22
Fax 043 960 82 23
www.willystaeubli.info

40. Stadt Zürcher Luftpistolen Meisterschaft

Wie gehabt und bewährt trafen wir uns um 18.00 Uhr im Albisgütli, um unsere Sportgräte zu fassen und zu kontrollieren, ob alles eingepackt ist. Nach dem Auffüllen der Kartuschen und der Routen-Besprechung fuhren wir los Richtung Probstei. Dort angekommen wartete auch noch der Rest unserer Gruppe voller Motivation auf uns.

Schnell lösten wir unsere Standblätter und bezogen einen Platz im bekannten 10 m Stand.

Voller Konzentration schossen wir unser 40 Schuss Programm und es reichte bei jedem von uns für eine Kranzkarte. Jedoch waren die geschossenen Resultate für die meisten nicht befriedigend.

Im Schützenstübli gab es dann noch eine Verpflegung in Form einer Wurst mit Brot und wir versuchten uns an einem Jass. Dieser wollte nicht so recht klappen, aber wir sind sicher, beim nächsten Mal wird es reichen. Nachdem alles aufgegessen war, machten wir uns auf den Weg zurück ins Albisgütli, um alles wieder zu versorgen.

Dalis Marjanovic

Bürchler Waffen

Spezialgeschäft für Jagd, Sport und Verteidigung
ROBERT BÜRCHLER
Berufsbüchsenmacher

Predigerplatz 36
8001 Zürich

Telefon 044 251 17 27
Fax 044 252 97 89

Web www.waffenbuerchler.ch
Email info.waffenbuerchler.ch

Öffnunszeiten:
Di – Fr 09.00 – 12.00
13.30 – 18.30
Sa 09.00 – 12.30
Montag geschlossen

eco-tec Bausysteme

Oberdorfstr. 20
8820 Wädenswil
Fon 044 687 77 63
heinz.rusterholz@eco-tec.ch

Architektur
Planung
Verwaltung

Nussbaumer Garten AG
Gartenbau, Gartenpflege

Gärten
– planen – bauen – unterhalten

Ahornstrasse 5
8051 Zürich
Telefon 044 311 42 75
Telefax 044 311 42 23

Zürichsee-Lupimeisterschaft Richterswil

18.00 Uhr, wir warten auf unsere Schiesskameraden. Sobald alle da sind, holen wir unser Sportgerät und begeben uns zu den Fahrzeugen. Die Aufteilung ging rasch, ich sage nur «der Schneller isch de Gschwinder». Autorennen hat es ausnahmsweise nicht gegeben, nur französische Musik. In Richterswil angekommen nehmen wir im Gegenzug für etwas Geld unsere Scheiben entgegen. Wir verteilen uns auf zwei Gruppen und fangen an zu schiessen. Ausrichten, konzentrieren und Schuss. Die erste Gruppe hat angefangen, während sich die andere Gruppe im «Beizli» vergnügt. Nach circa zwanzig Minuten kommt die zweite Gruppe hinein und fängt ebenfalls an. Ausrichten, konzentrieren und Schuss. Die Ersten bzw. die Schnellsten sind fertig und legen ihre Scheiben zum Zählen bereit und gehen ins «Beizli» etwas essen und trinken. Als auch die letzten Schützen hungrig werden, bestellen sich einige eine Portion Spaghetti, Salsiz, Kuchen und Trauben. Die Resultate kommen währenddessen nach und nach herein. Die Einen freuen sich, die Anderen schütteln den Kopf. Wir schwatzen und lachen noch einige Minuten. Als wir merken, dass es spät wird, begeben wir uns auf dem Weg, um ins Albisgütli zurück zu kehren. Bei der Schiessanlage angekommen versorgen wir unsere Luftpistolen und verabschieden uns voneinander.

Dalis Marjanovic

Mitteilungen Februar Stadtschütz 2019

Gratulationen zum Geburtstag

Die folgenden Mitglieder der Schützengesellschaft der Stadt Zürich feiern in den nächsten Wochen besondere Geburtstage, wozu wir ihnen ganz herzlich gratulieren. Gesellschafter und Vorstand wünschen den Jubilaren für die Zukunft weiterhin gute Gesundheit und alles Gute.

März	01.	Violet Niklaus	50.
	03.	Walder Heidi	87.
	07.	Witzig Hansjörg	80.
	09.	Reichle Heinz	70.
	13.	Pfister Ernst	90.
	13.	Wirth William	88.
	17.	Spillmann Markus	50.
	30.	Knus Urs	65.
April	04.	Kern Hansruedi	65.
	05.	April Hans	96.
	05.	Hürlimann Philipp	60.
	06.	Zopfi Ernst	85.
	06.	Levola Matti	75.
	08.	Schippert Ruedi	75.
	09.	Wittwer Ernst	91.
	11.	Levkowicz René	91.
	13.	Steiner Ulrich	75.
	16.	Weilenmann Peter	75.
	18.	Küng Heini	96.
	18.	Spillmann Jakob	92.
	20.	Bürli Oskar	90.
	22.	Bless Christian	65.
	30.	Blem Sean	50.
Mai	06.	Schmid Paul	86.
	12.	Bucher René	75.
	16.	Gerber Andreas	70.
	19.	Keller Bernhard	89.
	23.	Mayer Ulrich	60.
	28.	Müller Ulrich	87.

Mutationen Februar Stadtschütz 2018

Eintritte:		**Götti:**
4952	Müller Peter L., Wintergasse 12, 4056 Basel	M. Bloch
4953	Bäni Dominik, Bachstr. 24, 8902 Urdorf	P. Bühler, R. Bäni

Austritte:		**Grund:**
4485	Müller Friedrich, Postfach 14, 8555 Müllheim Dorf	verstorben
4538	Burger Herbert, Lärchenstr. 10, 8800 Thalwil	Gesuch
4865	Täschler Martin, Birmensdorferstr. 81, 8902 Urdorf	Gesuch
4855	Filippini Zeno, Via Campo die Fiori 26, 6924 Savosa	Gesuch

Neue Adressen haben gemeldet:

La Rocca Michel, Haeberlimattweg 1, 3052 Zollikofen
Röthlisberger Paul, Waldshuter Str. 11, D-79862 Höchenschwand
Caviezel Reto, Reformationsweg 7, 5018 Erlinsbach
Ernst Markus, Giesshübelstr. 16, 8700 Küsnacht

Carmelo's Fleischmarkt
Im Schlachthof Zürich – beim Letzigrund
Herdernstrasse 61 – 8004 Zürich

Tel. 044 497 93 20
079 880 02 51
Fax 044 497 96 26

www.carmelo-shop.ch
shop@carmelo-shop.ch

Ihr Partner
für alle
Printsachen

offset holend ag

offsetdruck | digitaldruck

töpferstrasse 26 | 8045 zürich | schweiz
tel. +41 44 272 52 76 | fax +41 44 272 52 75
www.holend.ch | info@holend.ch